

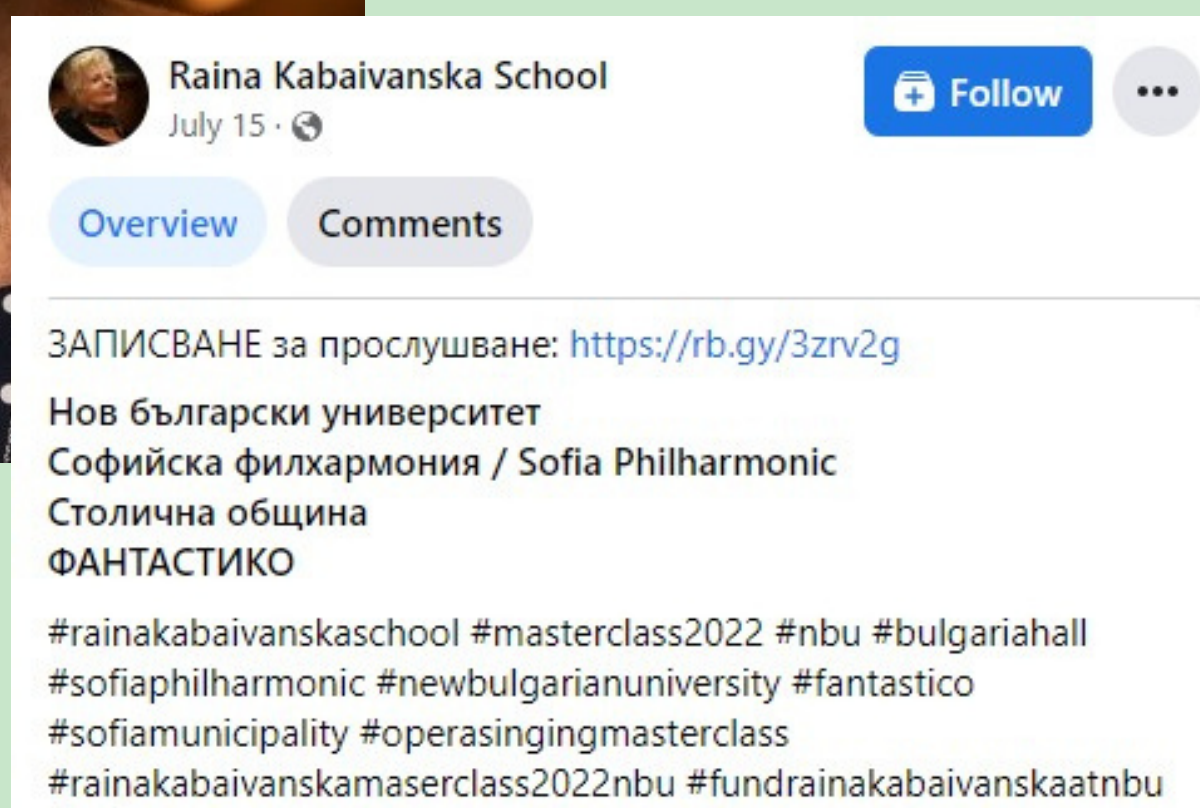
BEISPIEL DAFÜR, WIE MAN ÜBER SOZIALE MEDIEN INTERESSE FÜR BILDUNG WECKEN KANN



1



2



3

Das kurze Video, das in den sozialen Medien gepostet wurde, gibt umfassende Informationen über den Meisterkurs und darüber, was die Studierenden von ihm erwarten können. Die Dauer beträgt eine halbe Minute, nicht zu kurz und nicht zu lang, aber genug, um Interesse zu wecken.



1

Der einfarbige Hintergrund hilft, die Inschriften leicht zu erkennen. Der einzige Nachteil ist die Schriftgröße, die zu klein ist. Ansonsten sind die kurzen Informationen über das Ereignis ausreichend.

2

Das Foto der berühmten bulgarischen Künstlerin allein reicht schon aus, um das Interesse an jeder Veranstaltung, an der sie teilnimmt, zu wecken. Die Organisatoren haben auch auf dieses wichtige Detail geachtet. Auf der Website der Neuen Bulgarischen Universität findet sich unter der Veröffentlichung der Veranstaltung erneut ein hochwertiges Foto von ihr.

3

Links zum Anmeldeformular für den Meisterkurs befinden sich praktischerweise rechts neben dem Video, so dass alle Interessierten leicht auf die Hauptseite der Veranstaltung weitergeleitet werden können.

4

Das Video wurde von Profis aufgenommen und bearbeitet und nicht etwa als Heimvideo oder als persönliche Ankündigung veröffentlicht.

Weitere Beispiele für diese Art von Videoinhalten für Meisterkurse in NBU, Bulgarien

<https://nbu.bg/bg/fakulteti/fakultet-za-distancionno-elektronno-i-nadgrazhdashto-obuchenie/majstorski-klasove/majstorski-klas-na-prof-ljudmil-angelov>